



# Aqua OVL-49/tm-Öl-Vergrauungs-Lasur [eco]

Wasserbasierte Vergrauungslasur auf Basis erneuerbarer Rohstoffe für Holz im Innen- & Außenbereich



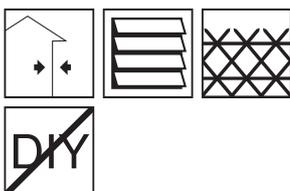
Farbton	Verfügbarkeit			
	Anz. je Palette	200	96	22
<b>Größe / Menge</b>		2 x 2,5 l	1 x 5 l	20 l
Gebinde-Typ		Eimer W	Eimer W	Eimer W
Gebinde-Schlüssel		03	05	20
<b>Art.-Nr.</b>				
silbergrau	3212	■	■	■
farblos	3214	■	■	■
Basis M	3213	■	■	■
Sonderfarbtöne	3215	■	■	■

## Verbrauch

Ca. 60 ml/m<sup>2</sup> je Arbeitsgang  
Mindestens 2 Arbeitsgänge



## Anwendungsbereiche



- Holz innen und außen
- Begrenzt maßhaltige Holzbauteile: z. B. Klappläden, Profild Bretter, Gartenhäuser
- Nicht maßhaltige Holzbauteile: z. B. Zäune, Fachwerk, Carports, Holzverschalungen
- Holzbienenkästen, Bienenbeuten und andere Holzbauteile in der Imkerei
- Nicht für Beschichtung von Bodenflächen (Terrassen, Holzdecks usw.) geeignet
- Für professionelle Verarbeiter

## Eigenschaften



- Natürliche Grautöne für Holz
- Dauerhaft gleichmäßiger Farbton im bewitterten und unbewitterten Bereich
- Auf Basis erneuerbarer Rohstoffe: mindestens 80 %
- Geprüfte Bienenverträglichkeit
- Wasserbasiert, mit sehr geringem Lösemittelgehalt
- Tropfgehemmt
- Guter Verlauf
- Farbtöne sind untereinander mischbar



- Atmungsaktiv
- Recyclingfähiges Metallgebilde
- Veganes Produkt aufgrund der uns vorliegenden Informationen

#### Produktkenndaten

Bindemittel	Auf Basis pflanzlicher Öle
Dichte (20 °C)	Ca. 1,02 g/cm <sup>3</sup>
Viskosität	300 mPas
Geruch	Mild
Glanzgrad	Tuchmatt

Die genannten Werte stellen typische Produkteigenschaften dar und sind nicht als verbindliche Produktspezifikationen zu verstehen.

#### Zertifikate

- [DIN EN 71-3 Migration bestimmter Elemente](#)

#### Prüfnormen

Emissionsarm gem. AgBB-Schema

#### Mögliche Systemprodukte

- [Aqua IG-15-Imprägniergrund IT\\* \(7145\)](#)
- [Induline SW-910 \(3777\)](#)
- [Aqua RG-27-Renoviergrund \(7146\)](#)

\*Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen!

#### Arbeitsvorbereitung

##### ■ Anforderungen an den Untergrund

Der Untergrund muss sauber, staubfrei, trocken, fettfrei, frei von trennenden Substanzen und fachgerecht vorgearbeitet sein.

Begrenzt und nicht maßhaltige Holzbauteile: Holzfeuchtigkeit max. 18 %

##### ■ Vorbereitungen

Schmutz, Fett und lose Altanstriche restlos entfernen.

Vergraute und verwitterte Holzoberflächen bis auf den tragfähigen Untergrund abschleifen.

Lose und gerissene Äste sowie offene Harzstellen entfernen und mit geeignetem Mittel (z. B. Verdünnung V 101, Nitro- oder Universalverdünnung) reinigen.

Um auf den Einsatz von Holzschutzmitteln weitestgehend zu verzichten, sollte die Konstruktion wasserabweisend gestaltet werden (waagerechte Flächen, offenes Hirnholz, Kapillarfugen, Wasser- und Feuchtenester, Spritzwasserkontakt, scharfe Kanten vermeiden).

Holz im Außenbereich, das vor Fäulnis und Bläue geschützt werden soll, mit einem geeignetem Holzschutzmittel\* vorbehandeln - entfällt für Holz im Innenbereich

(\*Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen!)

BFS-Merkblatt Nr. 18 „Beschichtungen auf Holz und Holzwerkstoffen im Außenbereich“ beachten.

Intakte Altanstriche gründlich anschleifen.

#### Verarbeitung

##### ■ Verarbeitungsbedingungen

Material-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur: mind. +5 °C bis max. +25 °C.



Material gut aufrühren.

Streichen, Spritzen

In Faserrichtung auftragen.



Fließbecherpistole: Düse: 1,6 mm; Zerstäuberluftdruck: 2,5 – 2,8 bar  
Airmixspritzen: Düse: 0,23 - 0,28 mm, Materialdruck: 80 - 100 bar, Zerstäuberluftdruck: 1,2 - 2 bar.  
Airless-spritzen: Düse: 0,38 mm, Materialdruck: 80 - 100 bar (gelben Pistolenfilter einsetzen).  
Nach Trocknung 2. Anstrich vornehmen.  
Bei Bedarf weiteren Anstrich vornehmen.  
Hirnholzflächen sind gegen Wasseraufnahme durch mehrmaligen Anstrich mit dem Material im entsprechenden Farbton zu überstreichen. Alternativ die Hirnholzflächen mit Induline SW-910 vor dem Endanstrich beschichten.  
Angebrochene Gebinde gut verschließen und möglichst bald aufbrauchen.

## Verarbeitungshinweise



Durch Anlegen von Probeflächen ist die Verträglichkeit, Haftung und der Farbton mit dem Untergrund zu prüfen.  
Vorversuche sind auch auf anderen Holzarten zu empfehlen.  
Bei Eichenholz können durch Holzinhaltstoffe mit wasserverdünnbaren Dispersionslasuren dunkle Verfärbungen auftreten.  
Während der Verarbeitung/Trocknung Flächen vor Regen, Wind, Sonneneinstrahlung und Tauwasserbildung schützen.  
Bei inhaltsstoffreichen Hölzern wie z. B. Eiche, Red Cedar, Afzelia, Redwood usw. kann es durch Niederschläge zur Auswaschung wasserlöslicher Holzinhaltstoffe kommen. Dies kann zu Verfärbungen auf hellem Mauerwerk oder Putz führen.

### ■ Trocknung

Staubtrocken: nach ca. 1 Stunde  
Überarbeitbar: nach ca. 8 Stunden  
Praxiswerte bei 20 °C und 65 % relative Luftfeuchtigkeit.  
Niedrige Temperaturen, geringer Luftwechsel und hohe Luftfeuchtigkeit führen zu Trocknungsverzögerungen.  
Je nach Holzart z. B. Eiche kann es zu inhaltsstoffbedingten Trocknungsverzögerungen kommen.

### ■ Verdünnung

Verarbeitungsfertig

## Hinweise

Das Produkt ist grundsätzlich auch für inhaltsstoffreiche Hölzer (z. B. Eiche, Robinie, Akazie) geeignet. Es kann allerdings zu Reaktionen mit den wasserlöslichen Holzinhaltstoffen kommen, die dann zu einer Verfärbung des Anstrichfilms und somit zu einer optischen Beeinträchtigung führen können (gilt insbesondere für die Farbtonbereiche weiß und grau).  
Bei gehobelter Lärche und besonders harzhaltigen Nadelhölzern kann es, insbesondere bei liegenden Jahrringen, Ästen und harzreichen Spätholzzonen, zu einer verminderten Haftung und Bewitterungsfähigkeit des Anstrichs kommen. Hier muss mit verkürzten Wartungs- und Renovierungsintervallen gerechnet werden. Abhilfe ist hier nur durch Vorbewitterung oder sehr grobem Holzschliff (P80) gegeben. Bei diesen Hölzern ist bei sägerauer Ausführung mit deutlich längeren Wartungs- und Renovierungsintervallen zu rechnen.

## Arbeitsgeräte / Reinigung



Acrylborsten-Pinsel, Flächenstreicher,  
Fließbecherpistole, Airless-/Airmix-Spritzgeräte

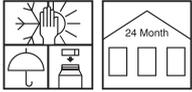
Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser bzw. Aqua RK-898-Reinigungskonzentrat reinigen.  
Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen.



Verunreinigte Textilien können zur Selbstentzündung neigen, daher mit Wasser tränken und in feuerfesten Abfallbehältern unter Wasser sammeln und entsorgen.

#### Lagerung / Haltbarkeit

Im ungeöffneten Originalgebinde kühl, trocken und vor Frost geschützt gelagert mind. 24 Monate.



#### Sicherheit / Regularien

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnehmen.

#### Persönliche Schutzausrüstung

Bei Spritzverarbeitung Atemschutzgerät Partikelfilter P2 und Schutzbrille erforderlich. Geeignete Schutzhandschuhe und -kleidung tragen.

#### GISCODE

BSW20

#### Entsorgungshinweis

Größere Produktreste sind gemäß den geltenden Vorschriften in der Originalverpackung zu entsorgen. Völlig restentleerte Verpackungen sind den Recyclingsystemen zuzuführen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in den Ausguss leeren.

#### Volldeklaration gemäß VdL-RL 01

Produktgruppe: Holzlasuren  
Inhaltsstoffe: ölmodifiziertes Bindemittel, biomassebilanziertes Acrylatpolymer, anorganische Weiß- und Buntpigmente, organische Pigmente, Aluminium-Zirkoniumphosphosilikat, Bariumsulfat, Wasser, Polysiloxan, Block-Copolymer, Mikronisiertes, biologisch abbaubares, mikronisiertes Polymer mit wachsartigen Eigenschaften auf Basis nachwachsender Rohstoffe, modifizierte Kieselsäure, Eisen, polyethermodifiziertes Siloxan, Celluloseether, Quellton, Polyurethanverdicker, MIT (Methylisothiazolinon), BIT (Benzisothiazolinon), CMIT/MIT (Chlormethylisothiazolinon/Methylisothiazolinon) (3:1).  
Information für Allergiker unter +49 (0) 5432/83-138

#### VOC gem. Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG)

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat.A/e): max. 130 g/l (2010).  
Dieses Produkt enthält < 20 g/l VOC.

VOC	
Kat. A/e	
2010: 130g/l	
max.: 20g/l	

Wir weisen darauf hin, dass die vorstehenden Daten/ Angaben in der Praxis bzw. im Labor als Richtwerte ermittelt wurden, und daher grundsätzlich unverbindlich sind.

Die Angaben stellen daher lediglich allgemeine Hinweise dar und beschreiben unsere Produkte sowie informieren über deren Anwendung und Verarbeitung. Dabei muss berücksichtigt werden,

dass aufgrund der Unterschiedlichkeit sowie der Vielseitigkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen, der verwendeten Materialien und Baustellen naturgemäß nicht jeder Einzelfall erfasst werden kann. Insoweit empfehlen wir daher in Zweifelsfällen entweder Versuche durchzuführen oder bei uns nachzufragen. Soweit wir nicht spezifische Eignungen oder Eigenschaften der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich

zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, auch wenn sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes ersetzt die Neuauflage das bisherige Technische Merkblatt.